

Pet 2-16-15-2120-026194
(Bitte bei allen Zuschriften angeben)

Fernruf (030) 227-37706
Telefax (030) 227-36130

Frau
Annegret Stöckl
Schweizerstr. 1

69429 Waldbrunn

Betr.: Arzneimittelwesen

Bezug: Ihr Schreiben vom 13.06.2008

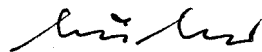
Sehr geehrte Frau Stöckl,

ich bestätige den Eingang Ihres o.a. Schreibens und teile Ihnen hierzu Folgendes mit:

Der Petitionsausschuss hat zu Ihrem Anliegen dem Plenum des Bundestages empfohlen, das Petitionsverfahren abzuschließen. Der Deutsche Bundestag ist dieser Beschlussempfehlung gefolgt. Damit ist Ihre Eingabe ordnungsgemäß erledigt worden. Nach der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts besteht kein Anspruch auf eine erneute sachliche Prüfung und Bescheidung desselben Vorbringens.

Ich bitte daher um Verständnis, dass Ihr Widerspruch vom 13.06.2008, der keine entscheidungserheblichen neuen Tatsachen oder Gesichtspunkte enthält, zu einer nochmaligen parlamentarischen Prüfung keinen Anlass gibt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



(Herr Müller)